

GEORGMARIENHÜTTE LND.-KR. OSNABRÜCK
BEBAUUNGSPLAN NR. "ORTSMITTE WEST"
M.1:1000

Flur 13

FESTSETZUNGEN gemäss § 9 BBAUG
in Verbindung mit der BAUNUTZUNGSVERORDNUNG

- 1.) Für die Grundstücke II
- a) allgemeines Wohngebiet
 - b) GRZ bis 0,4
 - c) GFZ bis 0,7
 - d) zwingend zweigeschossig
 - e) offen

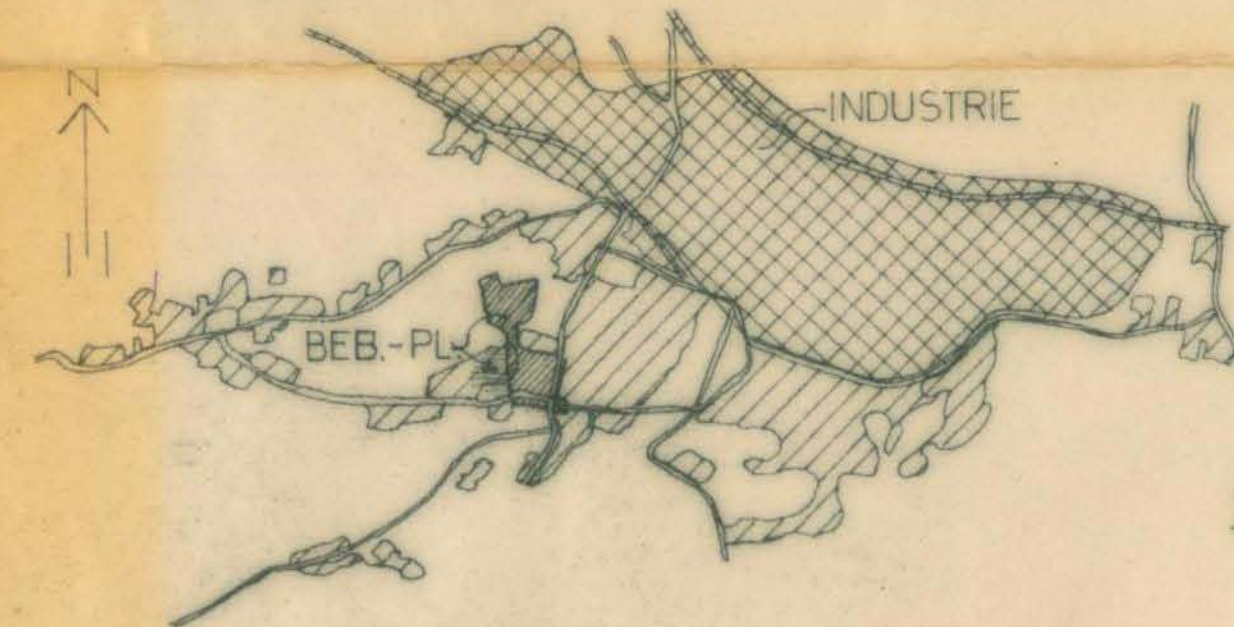
2.) SONSTIGE FESTSETZUNGEN gemäss § 9 BBAUG

- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes
- Zwingende Baulinien
- Grenze der überbaubaren Grundstücksflächen
- Aufzuhebende Parzellengrenzen
- Strassenbegrenzungslinien und Grenzen der öfftl. Freiflächen
- Nicht überbaubare Grundstücksfl.
- Geplante Strassen
- Neue Parzellengrenzen
- Mindestgrösse der Baugrundstücke = 450 m²

3.) ERLÄUTERUNGEN

- Vorhandene Bebauung
- Vorhandene Strassen

ÜBERSICHT M.1:25000



Vergrößerung nach der Flurkarte

Kreis Osnabrück-Land Gemarkung Georgsmarienhütte

Gemeindebezirk Georgsmarienhütte

Flur 6, 8, 9, 12 und 13

Ungef. Maßstab 1:1000

Kostenbuch Nr.

HÖHENLINIEN NACH
ÖRTL. FESTSTELLUNG
NACH NN

BISSENDORF, DEN 19.6.64

Vermessungstechnisch richtig.

Angefertigt: Osnabrück, den 20. März 1963

Katasteramt



Zeichenerklärung

Flurgrenzen

z. B. O 277

Vermessungspunkt

Der Gemeinde Georgsmarienhütte ist die Verantwortung über den Inhalt der Vergrößerungserklärung vom 11. Januar 1963 schriftlich anerkannt. Bedingungen gestellt worden.

Zu diesem Plan gehört als Bestandteil ein Grundstücksverzeichnis vom 20. März 1963.

Flur 6

Das Mühlenbruch

ÖFFENTL. GRÜN

HARWERTH

SONDERBAUFLÄCHE

SCHULE

GEPL. TURNHALLE

SZMOK

Flur 8

Bühnenfeld

BEBAUUNGSPLAN Nr. 17

"Ortsmitte West"

der Gemeinde Georgsmarienhütte, Landkreis Osnabrück

Der Rat der Gemeinde Georgsmarienhütte hat in seiner Sitzung am 27.1.1964 gemäss § 2 Abs. 1 des BBAUG vom 23.6.60 die Aufstellung dieses Planes beschlossen.

Georgsmarienhütte, den 17.1.1964

Gemeindedirektor

Bearbeitet:

Bissendorf, den 17.1.1964 BISSENDORF, OSNABRÜCK

Dieser Plan hat gemäss § 2 Abs. 6 des BBAUG in der Zeit vom 18.9.1964 bis 17.10.1964 öffentlich ausgestellt.

Georgsmarienhütte, den 18.10.1964

Gemeindedirektor

Der Plan ist gemäss § 10 des BBAUG am 7.12.1964 durch den Rat der Gemeinde Georgsmarienhütte als Satzung beschlossen worden.

Georgsmarienhütte, den 7.12.1964

Bürgermeister

Gemeindedirektor

Dieser Bebauungsplan ist gem. § 11 des BBAUG vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 941) genehmigt worden.
Osnabrück, den 20.5.1965
Der Regierungspräsident
Nach Genehmigung
Veröffentlicht